

Nidwaldner Wanderwege

Protokoll zur 57. Generalversammlung

Datum: Samstag, 13. April 2019
Ort: Pestalozzisaal Stans
Dauer: 18.00 bis 19.00 Uhr
Vorsitz: Hans Graber

1. Begrüssung

Der Präsident Hans Graber heisst rund 200 TeilnehmerInnen zur 57. GV der Nidwaldner Wanderwege willkommen. Gäste aus Politik, Wanderweg- und Tourismusorganisationen werden herzlich begrüsst: Othmar Filliger und Joe Christen, Regierungsräte; Sarah Odermatt, Gemeinderätin Stans; Renato Durrer, Gemeinderat Hergiswil; Marcel Penn, Gemeinderat Ennetmoos; Ursula Barmettler, Gemeinderätin Emmetten; Reto von Büren, Gemeinderat Dallenwil; Ruedi Günter, Kantonale Fachstelle für Wanderwege; Josef Lussi, Präsident Nidwalden Tourismus; Conrad Wagner, Stans Tourismus; Josef Gabriel, Präsident Tourismus Buochs; Pietro Cattaneo, Schweizer Wanderwege; Leo Burri, TCS Nidwalden; Richi Barmettler, Genossenkorporation Buochs; Otto Sidler und Mark Waser, Pro Pilatus. Speziell willkommen geheissen werden die Ehrenmitglieder Maja Meder, Charly Käslin und Klaus Odermatt. Als Pressevertreter ist Richard Greuter von der Nidwaldner Zeitung anwesend. Es liegen auch einige Entschuldigungen vor.

Die Traktandenliste, welche rechtzeitig mit der Einladung zur GV verschickt wurde, wird genehmigt.

2. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Sepp Gabriel und Rosemarie Imsand gewählt.

3. Protokoll der GV 2018

Das Protokoll der GV 2018 wird einstimmig genehmigt und der Protokollführerin Renate Lager verdankt.

4. Jahresberichte 2018

a. Präsident

Hans Graber ergänzt den Jahresbericht mit einigen Erläuterungen zu Projekten, die 2018 in der Planungsphase waren und dieses Jahr nun umgesetzt werden.

- 65 Orientierungstafeln im Kanton Nidwalden werden 2019 erneuert, basierend auf dem revidierten Wanderwegplan. Der Gesamtaufwand beträgt 65'000 Franken, davon werden 20'000 Franken von der Nidwaldner Sachversicherung gesponsert.
- Die diesjährige Faltkarte von Nidwalden Tourismus beinhaltet das Thema Wandern. Sie wurde in Zusammenarbeit mit den Nidwaldner Wanderwegen realisiert und enthält die 18 schönsten Wanderungen im Kanton Nidwalden. Der Kostenanteil für die NWW beträgt 9'000 Franken. Die Faltkarte wird am Ende der GV druckfrisch an alle TeilnehmerInnen abgegeben.
- Anlässlich der Teilnahme der Nidwaldner Wanderwege am diesjährigen Stanser Alpkäsemarkt wird eine Broschüre mit Wanderungen zu den Nidwaldner Alpkäsereien realisiert. Auflage 7'000 Expl. Kosten : 6'700 Franken.

- Seit letztem Jahr bieten die Nidwaldner Wanderwege den Schulen Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Wanderungen an.
- Die Taschenbroschüre „WANDERN IST GESUND“ wurde realisiert und in einer Auflage von 15'000 Expl. gedruckt. Das Projekt wurde vom Sponsor Neuroth Hörcenter AG unterstützt und so sind für die NWW noch Kosten von 8'400 Franken entstanden. Alle Mitglieder der NWW haben mit der Einladung zur GV ein Exemplar erhalten.
- Die Logos der kantonalen Fachorganisationen wurden in der ganzen Schweiz vereinheitlicht. Als eine der ersten Fachorganisationen haben die Nidwaldner Wanderwege das neue Logo bereits im Einsatz. Hans Graber präsentiert das neue Logo mit dem gelben Wegweiser.

Für die verstorbenen Mitglieder Ludwig Kayser und Bruno Leuthold aus Stans sowie alle nicht namentlich erwähnten verstorbenen Mitglieder wird eine Gedenkminute eingelegt.

Der Jahresbericht des Präsidenten wird mit Applaus verdankt und genehmigt.

b. Technischer Leiter

Ruedi Günter geht auf folgende Punkte aus dem Jahresbericht ein:

- Im Wanderwegnetz wird eine Lücke geschlossen – und zwar das Teilstück über den Charren, zwischen Storeggpass und Gräfimattstand auf dem Ob- und Nidwaldner Höhenweg. Es wurde eine Lösung gefunden, dass die Wanderer die markante Felsspalte sicher überwinden können, ohne dass Natur und Landschaft beeinträchtigt werden.
- Am 30. März 2019 hat in Niederrickenbach der Gebietsvertreter-Kurs stattgefunden. Es wurden Wegunterhaltmassnahmen anhand konkreter Beispiele gezeigt. Am Kurs war auch die Geschäftsführerin von Pro Natura Unterwalden anwesend. Es fand ein interessanter Austausch statt.

Ruedi Günter verdankt das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit mit den Gebietsvertretern welche für attraktive, gut unterhaltene und richtig markierte und signalisierte Wanderwege sorgen.

Der Jahresbericht des Technischen Leiters wird mit Applaus verdankt und genehmigt.

5. Jahresrechnung 2018

Kassier Roland Weber verweist auf die detaillierten Angaben zur Jahresrechnung 2018 im Jahresbericht. Die Jahresrechnung 2018 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von 31'000 Franken ab. Die höheren Einnahmen resultieren aus einem höheren Beitrag der Schweizer Wanderwege, dem guten Ertrag aus den Wanderleiterkursen, den guten Verkaufszahlen des Wanderbuches und dem Verkauf von Signalisationsmaterial. Dazu kommt, dass Ausgaben für geplante Projekte erst im 2019 anfallen. Roland Weber weist darauf hin, dass die Schweizer Wanderwege mit den Kantonalorganisationen von ZEWO zertifiziert werden. Es wird streng darauf geachtet, dass Spenden-Gelder Zweckgebunden eingesetzt werden. Zusammenfassend kann er erfreut feststellen, dass die Nidwaldner Wanderwege solide dastehen.

Mit dem Kapital der Rümmeli Erbschaft wurden 2018 keine Projekte unterstützt. Das Vermögen beträgt weiterhin 328'000 Franken.

Die Rechnungsrevisoren Urs Scheuber und Walter Brand haben die Jahresrechnung geprüft und bestätigen, dass die kontrollierten Belege lückenlos vorhanden und richtig

verbucht sind, ebenso diejenigen der Rümmeli Erbschaft. Sie danken dem Kassier Roland Weber für die ordnungsgemäss geführte Buchhaltung. Walter Brand beantragt, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Entlastung zu erteilen. Diesem Antrag folgt die Versammlung. Die Arbeit des Kassiers und der Revisoren wird mit einem Applaus verdankt.

6. Budget 2019

Kassier Roland Weber erläutert die grössten Ausgabenbeträge: Erneuerung der Orientierungstafeln und Umsetzung von diversen Flyern und Broschüren. Es sind aber immer auch etliche unbekannte Faktoren vorhanden. Das Budget 2019 wird einstimmig genehmigt.

7. Festlegen der Mitgliederbeiträge 2020

Roland Weber erläutert, dass die Mitgliederbeiträge im Vergleich mit anderen Wanderorganisationen sehr tief sind. Da die Mittel aber ausreichend sind, schlägt Roland Weber vor, die Mitgliederbeiträge wie bis anhin beizubehalten:

Einzelmitglieder Fr. 20.-

Doppelmitglieder Fr. 30.-

Kollektivmitglieder Fr. 40.-

Dem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt.

8. Wahlen für die Amtsdauer 2019-2021

a. Vorstandsmitglieder

Die Erneuerungswahl von vier Vorstandsmitgliedern steht an: Ruedi Eigensatz, Verantwortlicher Wanderungen; Roland Weber, Kassier; Dominic Starkl, Verantwortlicher Kommunikation/Werbung/PR; Renate Lagger, Aktuarin. Die vier Vorstandsmitglieder werden in globo für die nächste Amtsdauer wiedergewählt.

b. Rechnungsrevisor

Es steht die Erneuerungswahl des Rechnungsrevisors Urs Scheuber an. Er wird für die nächste Amtsdauer wiedergewählt.

Mit Applaus wird für den Einsatz und das Engagement aller Wiedergewählten gedankt.

9. Tätigkeits- und Wanderprogramm 2019/2020

Hans Graber stellt das Tätigkeitsprogramm 2019 vor. Dieses Jahr dürfen sich die Nidwaldner Wanderwege an drei Anlässen vorstellen: Stanser Alpkäsemarkt, iheimisch19 und Stanser Weihnachtsmarkt. Zudem stehen diverse Teilnahmen an Konferenzen und Generalversammlungen, die Organisation von Wanderleiter-Treffen und Gotte/Götti-Treffen sowie das Arbeiten an diversen Projekten an.

Ruedi Eigensatz hält Rück- aus Ausblick auf das Wanderprogramm. 2018 wurden 29 Wanderungen durchgeführt und 6 Wanderungen mussten abgesagt werden. Dank dem schönen und langen Sommer haben insgesamt 430 Personen an den Wanderungen teilgenommen. Für 2019 wurde wiederum ein attraktives Wanderprogramm zusammengestellt. Es enthält 33 Wanderungen, davon 2 zweitägige. 16 WanderleiterInnen stehen dabei im Einsatz. Ruedi Eigensatz bedankt sich bei ihnen für das grosse Engagement.

Das Wanderprogramm 2019/2020 wurde allen Mitgliedern mit den GV-Unterlagen zugestellt. Es ist auch online auf der Webseite der Nidwaldner Wanderwege abrufbar. Zudem werden die Wanderungen jeweils im Nidwaldner Blitz, der Nidwaldner Zeitung und der NZ-Agenda publiziert.

Das Interesse an den Aus- und Weiterbildungen für WanderleiterInnen ist ungebrochen gross. Für die esa-Wanderleiter-Grundausbildung im 2019 sind 12 Anmeldungen eingegangen. Für die zwei Weiterbildungskurse sind 15 Anmeldungen eingegangen. Ruedi Eigensatz verdankt die tolle Zusammenarbeit mit Lara Mandioni, welche die Kurse mit viel Engagement leitet. Die Erfolgsgeschichte geht weiter – Ruedi Eigensatz kündigt an, dass für 2020 zwei Grundkurse eingeplant werden.

10. Anträge

Anträge von Mitgliedern sind keine eingegangen.

11. Ehrungen

Ruedi Günter nimmt die Ehrung von vier Gebietsvertretern vor. Peter Lussi wird für 26 Jahre und Werner Häcki für 25 Jahre Einsatz geehrt. Josef Odermatt für 20 Jahre und Patrick Emmenegger für 10 Jahre Einsatz. Ruedi Günter verdankt ihren Einsatz mit einem Geschenk und die GV-Teilnehmenden mit einem Applaus.

Zusätzlich wird Markus Ziegler mit einem Geschenk für die umfangreiche Foto-Sammlung gedankt, die er den Nidwaldner Wanderwegen zur Verfügung stellt. Die schönen Fotos wurden bereits in diversen Werbemittel und auf der Webseite eingesetzt.

12. Verschiedenes

Regierungsrat Joe Christen überbringt Grüsse vom Regierungsrat des Kantons Nidwalden, verbunden mit einem Dank für die guten Wanderwege. Die ehrenamtliche Arbeit ist Bürgersinn im besten Sinn des Wortes. Wandern ist die liebste Freizeit-Beschäftigung der Schweizer. Wandern macht glücklich und ist gesund, das ist wissenschaftlich erwiesen. Das Nidwaldner Wanderwegnetz ist bestens erschlossen mit 7 Bahnhöfen, 7 Schiffplätzen, zahlreichen Postauto-Haltstellen und unzähligen Bergbahnen. Als Verbesserungspotential spricht er den zu grossen Anteil an Asphaltstrassen an. Kanton und Gemeinden sind gefordert. Zum Schluss spricht er die neue, grosse Herausforderung mit dem Trend Mountainbike bzw. E-Mountainbike an. Die friedliche Koexistenz zwischen Wanderern und Mountainbikern ist ihm ein grosses Anliegen.

Hans Graber beschliesst die GV im Pestalozzisaal mit einem Dank an alle TeilnehmerInnen und wünscht einen guten Appetit beim anschliessenden Essen im Engel. Die diesjährige GV wurde musikalisch vom Jodelduett Ruedi Renggli und Hans Rösli umrahmt.

Stans, im Mai 2019

Die Aktuarin
Renate Lagger